

5. Österreichischer Naturschutzkurs in Salzburg

AUS DER RESERVE HERAUSTRETEN, MEHR AGIEREN, STATT REAGIEREN

Was unter dem Titel "Naturschutzkurs" nun seit fünf Jahren jeweils Anfang Dezember Mitglieder und Funktionäre des Österreichischen Naturschutzbundes in Salzburg an einen gemeinsamen Tisch zusammenbringt, gleicht einer "geistigen Mobilmachung": Da spricht man sich aus, diskutiert aktuelle Probleme, pflegt den privaten Kontakt von Mensch zu Mensch, da rüttelt man sich auf und werden die Wege skizziert, wie es in der praktischen Arbeit weitergehen soll.

Diesmal stand drei Tage lang die Frage nach den Wegen im Vordergrund der Referate und Diskussionen. Traurige Bilanzen der Zerstörung und Schreckensbilder über den Zustand der Umwelt machten deutlich, daß die Naturschützer offensichtlich allzu lange aus der Reserve heraus gearbeitet und reagiert statt agiert haben. Man darf sich nicht mehr länger damit begnügen, die letzten Reste an Natur zu verteidigen, die die Zerstörer übriggelassen haben. Mehr Aktion bedeutet für Prof. Stüber zum Beispiel auch, ab und zu auf die Barrikaden zu steigen. Handeln ist das Gebot der Stunde.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: [1983_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [5. Österreichischer Naturschutzkurs in Salzburg: Aus der Reserve heraustreten, mehr agieren, statt reagieren 3](#)